

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, den 15.12.2020, um 16:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Der Rat wurde von 48 auf 32 Personen verkleinert.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Johannes Mans

Ratsmitglieder

Felix Anders
Armin Barg
Bernd Karl Bornewasser
Beate Bötte
Dietmar Busch
Sebastian Dickoph
Volker Ebbinghaus
Jürgen Fischer
Hans Wilhelm Golombek
Bernd-Eric Hoffmann
Dennis Jaroschek
Thomas Klee
Thomas Lorenz
Nils Paas
Elisabeth Pech-Büttner
Petra Pfeiffer
Annette Pizzato
Sabine Plasberg-Keidel
Rainer Röhlig
Nicolai Rüggeberg
Udo Schäfer
Christoph Schlüter
Sebastian Schlüter
Annegret Scholl
Dietmar Stark
Klaus Steinmüller
Gerd Uellenberg
Dejan Vujinovic
Dr. Jörg Weber
Burkhard Wigge
Cedric Ziel

ab 16:09 Uhr (TOP 2)

von der Verwaltung

Björn Borg
Ramachandran Darshan
Sandra Hilverkus
Burkhard Klein
Wolfgang Scholl
Volker Uellenberg
Simon Woywod

Schriftführerin

Larissa Schipper

Tagesordnung:

(Öffentlicher Teil)

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2019 BV/0013/2020/1
4. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung BV/0019/2020
5. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen BV/0020/2020
6. Änderung § 11 der Hauptsatzung, Onlinefraktionssitzungen BV/0031/2020
7. Fördermittel für die Bäder Radevormwald GmbH BV/0032/2020/1
8. Einzelfallsatzung zur Straßenausbaumaßnahme Bahnstraße BV/0040/2020/1
9. Erneuerung Elektro- und Netzwerkverkabelungen Rathaus BV/0041/2020
10. Auflösung und Liquidation der WFG Radevormwald GmbH & Co.KG und WFG Radevormwald Verwaltungs-GmbH BV/0027/2020
- 10.1. Auflösung der WFG Radevormwald GmbH (Antrag der CDU-Fraktion vom 04.12.2020) AN/0009/2020
11. Prüfung der Gültigkeit der Bürgermeisterwahl und Kommunalwahl 2020 BV/0014/2020
12. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 BV/0024/2020/1
13. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage BV/0021/2020
14. Änderungen der Wertgrenzen in den §§ 9 und 13 der Hauptsatzung BV/0030/2020/1
15. Antrag auf Fördermittel für GGS Stadt und Bäder Radevormwald GmbH BV/0060/2020
16. Einführung digitaler Rats- und Ausschussarbeit BV/0033/2020/1
17. Beschluss über die Ergänzung der Richtlinien der Stadt Radevormwald zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem

Verfügungsfonds "Innenstadt II"

- | | | |
|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 18. | Beschluss über die Ergänzung der Richtlinien der Stadt Radevormwald zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds "Wupperorte" | BV/0046/2020 |
| 19. | Richtlinie der Stadt Radevormwald zur Förderung von Vereinen anlässlich negativer finanzieller Auswirkungen durch die Coronapandemie | BV/0071/2020 |
| 20. | Bildung einer Einigungsstelle nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) | BV/0001/2020 |
| 21. | Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen | IV/0004/2020 |
| 22. | Bericht über die aktuelle Haushaltssituation | |
| 23. | Finanzielle Auswirkung der Corona-Pandemie auf den Haushalt 2020. | IV/0014/2020 |
| 24. | Sachstandsbericht Asyl | |
| 25. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien | |
| 25.1. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der AfD-Fraktion vom 10.11.2020 und 24.11.2020) | AN/0007/2020 |
| 25.2. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.11.2020) | AN/0008/2020 |
| 25.3. | Besetzung des Jugendhilfeausschusses - weitere beratende Mitglieder - | BV/0054/2020 |
| 25.4. | Neuwahlen zum Finanzausschuss des Wupperverbandes | BV/0070/2020 |
| 25.5. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der UWG-Fraktion vom 03.12.2020) | AN/0010/2020 |
| 25.6. | Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Bäder Radevormwald GmbH | BV/0072/2020 |
| 25.7. | Vertreter in der Gesellschafterversammlung der WFG Verwaltungs-GmbH | BV/0073/2020 |
| 25.8. | Vertreter in der Gesellschafterversammlung der WFG Radevormwald GmbH & Co.KG | BV/0074/2020 |
| 26. | Mitteilungen und Fragen | |

Der Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Ratssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit gemäß § 8 der Geschäftsordnung fest.

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich im Ältestenrat darauf verständigt wurde Tagesordnungspunkte für „en Bloc“-Abstimmungen zusammenzufassen, die im Haupt- und Finanzausschuss einstimmig beraten wurden.
Die Ratsmitglieder sind hiermit einverstanden und es wird so verfahren.

Auf die Abfrage der Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten erklärt sich der Bürgermeister zu TOP 11 „Prüfung der Gültigkeit der Bürgermeisterwahl und Kommunalwahl 2020“ für befangen.

(Öffentlicher Teil)

1. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister appelliert daran, dass die Hygienevorgaben weiterhin eingehalten werden sollen.

Es soll ein Impfzentrum pro Kreis errichtet werden. Der Bedarf für ein weiteres Zentrum wurde angemeldet.

Die Ausnahmegenehmigung für den Brandschutzbedarfsplan wurde um ein Jahr verlängert.

2. Einwohnerfragestunde

Der Bürgermeister beantwortet die Einwohnerfragen von Herrn Schäfer.

1. Welche Vorgaben werden Ihrerseits für das Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen während der Sitzungen des Rates an die im Raum Anwesenden gemacht?
Der Bürgermeister teilt mit, dass alle Masken tragen müssen. Nur der Vortragende darf die Maske abnehmen.
2. Soll eine Mund-Nase-Bedeckung die ganze Zeit über getragen werden oder darf diese am Sitzplatz abgenommen werden wenn ausreichend Abstand zu anderen eingehalten werden kann?
Der Bürgermeister gibt an, dass die Maske auch am Sitzplatz getragen werden muss.
3. Lassen Sie sich bei der Anordnung der Trageweise von Mund-Nase-Bedeckungen während der Ratssitzungen von bestimmten Handlungsempfehlungen leiten, z.B. was die Tragedauer und den hygienischen Umgang mit den Abdeckungen angeht?
Der Bürgermeister merkt an, dass man sich an die Richtlinien des RKI hält.
4. Finden diese Regelungen für das Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen auch für die städtischen Ausschusssitzungen Anwendung oder soll jede/r Vorsitzende das situationsbedingt selber entscheiden?
Der Bürgermeister erklärt, dass die unter Punkt 2 gültigen Regelungen auch für Ausschüsse gelten.

5. Wäre es zukünftig möglich die wichtigsten Hinweise zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen kurz vor dem eigentlichen Beginn einer Sitzung an die im Raum Anwesenden bekanntzugeben?
Der Bürgermeister sagt dies zu.
6. Warum existiert keine öffentlich einsehbare Tagesordnung für die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 25. November 2020?
Es existiert keine öffentliche einsehbare Tagesordnung für die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 25. November 2020, weil es um eine nicht-öffentliche Sitzung handelt.
7. Warum tagt der Rechnungsprüfungsausschuss generell nichtöffentlich? In anderen Kommunen in NRW gibt es – soweit zulässig – auch immer öffentliche Tagesordnungspunkte.
Die Begründung hierzu kann aus der Geschäftsordnung des Rates und seiner Ausschüsse entnommen werden, wonach nach § 6 Öffentlichkeit der Ratssitzung unter Absatz 3, Buchstabe „g“.
„die Angelegenheiten der Rechnungsprüfung mit Ausnahme der Beratung des Jahresabschlusses und der Entlastung des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 1 GO)“, nicht in einer öffentlichen Sitzung abgehandelt werden soll.
8. Ist in diesem Zusammenhang sichergestellt, dass sämtliche im Straßenverzeichnis zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Radevormwald aufgeführten Straßen sowie die dort aufgelisteten bebauten Ortslagen im Sinne des Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen auch einmal tatsächlich gewidmet wurden?
Herr Woywod bejaht dies. Im Rahmen einer Prüfung wurden diese gewidmet.

3. Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2019 **BV/0013/2020/1**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

- a) Die Voraussetzungen für die Befreiung von der Verpflichtung zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses/Gesamtlageberichtes für das Jahr 2019 liegen vor.
- b) Es wird auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses/Gesamtlageberichtes verzichtet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung BV/0019/2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung wird wie nachfolgend aufgeführt geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen BV/0020/2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wird wie nachfolgend aufgeführt geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Änderung § 11 der Hauptsatzung, Onlinefraktionssitzungen BV/0031/2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

§ 11 Abs. 1 der Hauptsatzung erhält folgenden neuen Satz 2:

Sitzungsgeld wird auch für Online-Fraktionssitzungen gezahlt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Fördermittel für die Bäder Radevormwald GmbH**BV/0032/2020/1**

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die beantragten und bewilligten Fördermittel für die Bäder Radevormwald GmbH für notwendige Sanierungsmaßnahmen unter Berücksichtigung einer Förderung von Bundes- und Landesmitteln in Höhe von 100 % an die Bäder Radevormwald GmbH weiterzuleiten. Die Weiterleitung der Fördermittel erfolgt zu Nettopreisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**8. Einzelfallsatzung zur Straßenausbaumaßnahme
Bahnstraße****BV/0040/2020/1**

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt gemäß § 4 Abs. 5 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Radevormwald die der Vorlage beigefügte Einzelfallsatzung (Abweichungssatzung) für die Straßenbaumaßnahme der Bahnstraße vom 11.11.2020.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**9. Erneuerung Elektro- und Netzwerkverkabelungen
Rathaus****BV/0041/2020**

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, die Sanierung der elektrischen Unterverteilungen und die Erneuerung des Netzwerkes gemäß der städtischen Vergabeordnung auszuschreiben, zu vergeben und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 10. Auflösung und Liquidation der WFG Radevormwald GmbH & Co.KG und WFG Radevormwald Verwaltungs-GmbH** **BV/0027/2020**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, alle notwendigen Schritte einzuleiten, um die Gesellschaften WFG Radevormwald Verwaltungs-GmbH und WFG Radevormwald GmbH & Co.KG unter Berücksichtigung der vertraglich festgelegten Kündigungsfristen aufzulösen und zu liquidieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 10.1. Auflösung der WFG Radevormwald GmbH (Antrag der CDU-Fraktion vom 04.12.2020)** **AN/0009/2020**
-

Herr Vujinovic gibt an, dass der Antrag der CDU-Fraktion erst einmal zurückgezogen wird.

- 11. Prüfung der Gültigkeit der Bürgermeisterwahl und Kommunalwahl 2020** **BV/0014/2020**
-

Herr G. Uellenberg übernimmt die Sitzungsleitung. Der Bürgermeister wirkt an der Beschlussfassung nicht mit.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Nach Vorprüfung des Wahlprüfungsausschuss wird festgestellt, dass keiner der unter a) bis c) genannten Fälle vorliegt und gemäß § 40 Abs. 1 Buchstabe d) Kommunalwahlgesetz in der z. Zt. gültigen Fassung - in Verbindung mit § 66 Kommunalwahlordnung in der z. Zt. gültigen Fassung – wird die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl und der Kommunalwahl am 13.09.2020 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Prüfung des Jahresabschlusses 2019**BV/0024/2020/1**

Der Bürgermeister wirkt an der Beschlussfassung nicht mit.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

- a) den Jahresabschluss 2019 mit den folgenden Werten festzustellen,

Bilanzsumme der Schlussbilanz:	163.824.465,88 Euro
Eigenkapital	23.788.827,99 Euro
Jahresfehlbetrag	6.376.658,56 Euro,
- b) den Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von 6.376.658,56 Euro, wie folgt zu verbuchen:
 - ⇒ gegen die Ausgleichsrücklage 1.126.361,74 Euro u.
 - gegen die Allgemeine Rücklage 5.250.296,82 Euro.
- c) dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**13. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur
Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung
der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche
Abwasseranlage****BV/0021/2020**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage wird gemäß der Vorlage der Verwaltung geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Änderungen der Wertgrenzen in den §§ 9 und 13 der Hauptsatzung **BV/0030/2020/1**

Herr Lorenz beantragt getrennte Abstimmung. Bei der ersten Abstimmung sollen die Punkte 1-4 und bei der zweiten Abstimmung die Punkte 5 und 6 beschlossen werden. Der Rat der Stadt ist hiermit einverstanden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgende Beschlüsse:

1. Es wird beschlossen, die Zuständigkeitswertgrenzen der Ausschüsse lt. § 9 der Hauptsatzung auf 50.000 – 100.000 Euro zu erhöhen.
2. Die Zuständigkeit des Rates beginnt dadurch bei 100.000,01 Euro.
3. Es wird betreffend der vorgenannten Wertgrenzen beschlossen, dass die Beteiligungen der Ausschüsse lt. Hauptsatzung und die Beteiligung des Rates ausschließlich vor dem Beginn des Vergabeverfahrens zu beachten sind.
4. Beteiligungen der Ausschüsse und des Rates bei den tatsächlichen Vergaben/ den Beauftragungen an Unternehmen selbst werden nicht gefordert.

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen (11 CDU, 6 SPD, 5 GRÜNE, 2 UWG, 2 AfD, 2 RUA)
 2 Nein-Stimmen (2 FDP)
 2 Enthaltungen (1 UWG, Bürgermeister)

5. Es wird beschlossen, die Zuständigkeitswertgrenze des Bürgermeisters in § 13 der Hauptsatzung auf 49.999,99 Euro zu erhöhen, sofern sie nicht bereits schon größer als 49.999,99 Euro festgelegt sind.
6. Der Bürgermeister wird berechtigt, Beauftragungen von Vergaben in unbegrenzter Höhe vorzunehmen. Dieser Zusatz soll unter § 13 Abs. 3 h) klarstellend hinzugefügt werden.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen (10 CDU, 6 SPD, 5 GRÜNE, 2 UWG, 2 AfD, Bürgermeister)
 5 Nein-Stimmen (1 CDU, 2 FDP, 2 RUA)
 1 Enthaltung (1 UWG)

**15. Antrag auf Fördermittel für GGS Stadt und Bäder
Radevormwald GmbH****BV/0060/2020**

Die Präsentation der Bäder Radevormwald GmbH ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung,

1. Fördermittel für die Sanierung des Turnschuhgangs der Gemeinschaftsgrundschule (GGG) Stadt mit Dacherneuerung
und
2. Fördermittel für den Neubau von Umkleidekabinen für das life-ness

zu beantragen

In der Prioritätenliste wird die Sanierung des Turnhallengangs auf Nr. 1 gesetzt, der bereits gestellte Antrag aus 2020 für die Sanierung der Lüftungsanlage auf Nr. 2 und die Sanierung des life-ness auf Nr. 3.

Die Fördermittel für das life-ness sind nach der Bewilligung an die Bäder Radevormwald GmbH weiterzuleiten.

Haushaltsansätze sind zu bilden für die Sanierung des Turnschuhgangs und für die Lüftungsanlage sowie für die Vereinnahmung der Fördermittel (lt. Bewilligungsbescheid) und die (bedarfsgerechte) Weiterleitung an die Bäder Radevormwald GmbH im Falle der Bewilligung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

16. Einführung digitaler Rats- und Ausschussarbeit**BV/0033/2020/1**

Herr Barg merkt an, dass für sachkundige Bürger weiterhin die Einladung und Niederschriften in Papierform verfügbar sein sollten.

Die Fraktionen haben sich für folgende Varianten entschieden:

Variante a): CDU, Grüne, UWG, RUA und AfD

Variante b): SPD, AL

Die FDP hat auf beide Varianten verzichtet.

Frau Pizzato erfragt, ob die ersparten Mittel der FDP an einen guten Zweck gehen könnten. Der Bürgermeister verneint dies. Die Mittel sind für einen bestimmten Zweck im Haushalt eingestellt und können nicht für Spenden zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgende Beschlüsse:

1. Es wird beschlossen, digitale Rats-/ Ausschussarbeit einzuführen.
2. Es werden folgende zwei Varianten beschlossen:
 - a) Auszahlung von 400 Euro pro Ratsmitglied für die gesamte Wahlperiode als Aufwandsentschädigung / 400 Euro pro sachkundiger Bürger-/ in , der/die einem Ausschuss als Erstbesetzung zugeordnet ist,

oder
 - b) Annahme eines von der Verwaltung beschafften Tablets.
3. Die Fraktionen teilen fraktionseinheitlich mit, für welche Variante sie sich entscheiden.
4. Es wird beschlossen, dass bei vorzeitigem Ausscheiden von Ratsmitgliedern und sachkundigen Bürgern anteilig Geld an die Verwaltung erstattet bzw. das Gerät an die Verwaltung zurückgegeben wird.
5. Es wird beschlossen, die freien Träger im Jugendhilfeausschuss und den Seniorenbeirat von den Regelungen 2 - 4 auszunehmen.

Abstimmungsergebnis: 30 Ja-Stimmen (11 CDU, 6 SPD, 5 GRÜNE, 3 UWG, 2 AfD, 2 RUA, Bürgermeister)
2 Enthaltungen (2 FDP)

17. Beschluss über die Ergänzung der Richtlinien der Stadt Radevormwald zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds "Innenstadt II" BV/0044/2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die in der Erläuterung beschriebene Ergänzung zu Nr. 4 zur Richtlinien der Stadt Radevormwald zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds "Innenstadt II".

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 18. Beschluss über die Ergänzung der Richtlinien der Stadt Radevormwald zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds "Wupperorte" BV/0046/2020**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die in der Erläuterung beschriebene Ergänzung zu Nr. 4 zur Richtlinien der Stadt Radevormwald zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds "Wupperorte".

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 19. Richtlinie der Stadt Radevormwald zur Förderung von Vereinen anlässlich negativer finanzieller Auswirkungen durch die Coronapandemie BV/0071/2020**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Gültigkeit der Richtlinie der Stadt Radevormwald zur Förderung von Vereinen anlässlich negativer finanzieller Auswirkungen durch die Coronapandemie wird bis zum 31.12.2021 verlängert. Die Gesamtfördersumme wird dabei auf 40.000 € festgesetzt.

Diese Änderung der Richtlinie tritt mit dem 15.12.2020 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 20. Bildung einer Einigungsstelle nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG) BV/0001/2020**
-

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt, sich im Einvernehmen mit dem Personalrat auf folgenden Vorsitzenden und stv. Vorsitzenden der Einigungsstelle zu verständigen:

Vorsitzender: Herr Stephan Krieger
stv. Vorsitzender: Herr Rainer Meskendahl

Abstimmungsergebnis: einstimmig

21. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen **IV/0004/2020**

Der Rat der Stadt nimmt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen zur Kenntnis.

22. Bericht über die aktuelle Haushaltssituation

Die Präsentation des Berichtes über die aktuelle Haushaltssituation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

23. Finanzielle Auswirkung der Corona-Pandemie auf den Haushalt 2020. **IV/0014/2020**

Der Rat der Stadt nimmt die finanzielle Auswirkung der Corona-Pandemie auf den Haushalt 2020 zur Kenntnis.

24. Sachstandsbericht Asyl

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Zahl von 110 (September 2020) auf 86 Personen gesunken ist. Eine Person wurde Radevormwald zugewiesen. 18 Personen haben einen neuen Status erhalten und werden nun vom Jobcenter betreut. 6 Personen wurden umverteilt.

Weiterhin wurde in Radevormwald eine Quarantänestation eingerichtet.

25. Besetzung von Ausschüssen und Gremien

25.1. Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der AfD-Fraktion vom 10.11.2020 und 24.11.2020) **AN/0007/2020**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Seniorenbeirat, Beratendes Mitglied

Neu: Beate Bötte Vertretung: Udo Schäfer

Rechnungsprüfungsausschuss

Ausschussmitglied

Alt: Bastian Karl Neu: Reiner Erich Holl

Vertreter

Alt: Carina Löbbbecke Neu: Bastian Karl

Alt: Beate Bötte Neu: Udo Schäfer

Ausschuss für Beteiligungen, Vertreter

Alt: Carina Löbbbecke

Neu: Reiner Erich Holl

Ausschuss für Schule

Ausschussmitglied

Alt: Carina Löbbbecke

Neu: Bastian Karl

Vertreter

Alt: Bastian Karl

Neu: Udo Schäfer

Alt: Udo Schäfer

Neu: Beate Bötte

Jugendhilfeausschuss

Ausschussmitglied

Alt: Carina Löbbbecke

Neu: Bastian Karl

Vertreter

Alt: Bastian Karl

Neu: Beate Bötte

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**25.2. Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der AN/0008/2020
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.11.2020)**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Verbandsversammlung Wasserversorgungsverband

Ordentliches Mitglied

Alt: Armin Barg

Neu: Bernd Bornewasser

Vertreter

Alt: Bernd-Eric Hoffmann

Neu: Elisabeth Pech-Büttner

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**25.3. Besetzung des Jugendhilfeausschusses - weitere BV/0054/2020
beratende Mitglieder -**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Es werden folgende weitere beratende Mitglieder gem. § 5 der Satzung des Jugendamtes der Stadt Radevormwald bestellt.

Beratendes Mitglied

Persönlicher Vertreter

Radevormwalder Kinder- und
Jugendring

Reiner Klausing

Julia Müller

FDP

Marie – Christine Schröder

Anke Schröder

AL

Petra Ebbinghaus

Monika Vadder

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25.4. Neuwahlen zum Finanzausschuss des Wupperverbandes BV/0070/2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt bestellt folgende Personen für den Wahlvorschlag der Mitgliedergruppe der kreisangehörigen Städte und Gemeinden als ordentliches und stellvertretendes Mitglied des Finanzausschusses des Wupperverbandes:

Ordentliches Mitglied

Simon Woywod

Stellvertretendes Mitglied für den Kämmerer der Stadt Wermelskirchen

Ulrich Dippel

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25.5. Besetzung von Ausschüssen und Gremien (Antrag der UWG-Fraktion vom 03.12.2020) AN/0010/2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Seniorenbeirat

Ausschussmitglied

Alt: Monika Zierden

Neu: Barbara Brand

Vertreter

Alt: Barbara Brand

Neu: Friedhelm Eigler

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25.6. Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Bäder BV/0072/2020
Radevormwald GmbH

Beschluss:

Der Rat der Stadt bestätigt, dass der Bürgermeister als Vertreter der Stadt Radevormwald weiterhin Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Bäder Radevormwald GmbH ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25.7. Vertreter in der Gesellschafterversammlung der WFG BV/0073/2020
Verwaltungs-GmbH

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Zum Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der WFG Radevormwald Verwaltungs-GmbH gemäß § 113 Abs. 2 Satz 1 GO NRW wird weiterhin Herr V. Uellenberg bestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25.8. Vertreter in der Gesellschafterversammlung der WFG BV/0074/2020
Radevormwald GmbH & Co.KG

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Zum Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der WFG Radevormwald GmbH & Co.KG gemäß § 113 Abs. 2 Satz 1 GO NRW wird weiterhin Herr V. Uellenberg bestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

26. Mitteilungen und Fragen

Der Bürgermeister teilt mit, dass Gespräche mit den Beteiligten bzgl. der Abrissarbeiten an der Nordstraße geführt wurden. Es wurden weitere hoch belastete Materialien gefunden. Einzelne Abschnitte müssen neu beprobt werden.

Herr Hoffmann erfragt, ob die Kosten zu diesem Thema steigen werden.
Der Bürgermeister gibt an, dass Mehrkosten noch nicht geltend gemacht wurden.

Frau Pizzato erfragt die ungefähren Kosten der digitalen Gremienarbeit und will wissen, ob ein Verwendungsnachweis eingereicht werden muss.

Herr Woywod gibt an, dass mit 25.000 € geplant wurde. Weiterhin ist es nicht vorgesehen, einen Verwendungsnachweis einzuholen.

Herr Lorenz erfragt die Situation der Busse bzgl. der Coronaregelungen.
Der Bürgermeister teilt mit, dass es hierzu keine Entscheidung gibt.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Quartierbus Wupperorte fährt coronabedingt eingeschränkt nur freitags.

Ende des öffentlichen Teils: 17:09 Uhr.

Johannes Mans
Vorsitzender

Larissa Schipper
Schriftführerin

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter